PRESSEMITTEILUNG

An: alle Zeitungen

Von: VR-Bank Rhein-Sieg eG

Andrea Schrahe

Pressesprecherin/Abteilungsdirektorin Marketing/Öffentlichkeitsarbeit Telefon: 0 22 41/496-1100 Telefax: 0 22 41/496-48-1100 Mobil: 0172/21 33 515

Datum: 3. Dezember 2019
Betreff: Spenden statt Schenken

Spenden von 45.000 Euro Spenden statt Schenken der VR-Bank Rhein-Sieg

Siegburg: Weihnachtszeit ist Spendenzeit! Dem kommt auch die VR-Bank Rhein-Sieg jährlich nach und übergibt in einem feierlichen Rahmen großzügige Beträge an regionale Einrichtungen und Institutionen in ihrem Geschäftsgebiet. Dafür verzichtet die Genossenschaftsbank auf persönliche Weihnachtsgeschenke für ihre Kundinnen und Kunden.

Das Vorstandsquartett freute sich über den Besuch der jeweiligen Repräsentanten in der Hauptstelle am Europaplatz in Siegburg. Denn die stolze Spendensumme von 45.000 Euro verteilt sich auf insgesamt 13 Empfänger.

Jeweils 5.000 Euro überreichten Dr. Martin Schilling (Vorsitzender), Holger Hürten (stellv. Vorsitzender), Ralf Löbach und Andre Schmeis an:

- Dr. Ehmann Kinderhaus gGmbH
- Förderverein für integratives Wohnen Niederkassel e.V.
- Lebensgemeinschaft Eichhof gGmbH
- Lebenshilfe Rhein-Sieg-Kreis e.V.
- · Rhein-Sieg-Werkstätten der Lebenshilfe gGmbH

Jeweils 2.500 Euro von der VR-Bank erhielten die Repräsentanten von:

- Ev. Montessori-Kinderhaus Wahlscheid
- Franziskus-Schule Neunkirchen-Seelscheid e.V.
- · Gehörlosen Verein Rhein-Sieg-Kreis e.V.
- Gutenbergschule, Förderschule der Stadt Sankt Augustin
- Heinrich-Hanselmann-Schule, Förderschule des Rhein-Sieg-Kreises
- Inklusive u. heilpädagogische Kindertagesstädte "Heidepänz"
- LVR-Frida-Kahlo-Schule, Förderschule des Landschaftsverbandes Rheinland
- Turnverein 12/68 Donrath e.V.

"Sie alle haben es sich zur Aufgabe gemacht hat, Menschen mit Handicap zu begleiten und in ihrem Alltag zu unterstützen", erklärte Dr. Martin Schilling. "Ihnen gebührt für Ihre Arbeit höchste Anerkennung, die wir durch unsere Spende unterstreichen wollen."

PRESSEMITTEILUNG

Ein Mensch mit Handicap bzw. einer Behinderung ist jeder mit einer körperlichen oder geistigen Beeinträchtigung, die zumindest eine Hauptlebensaktivität substantiell einschränkt. Dadurch kann es zu einer dauerhaften und gravierenden Beeinträchtigung der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Teilhabe bzw. Teilnahme kommen. Genau das wollen die von der Bank berücksichtigten Spendenempfänger vermeiden und engagieren sich für betroffene Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

"Möglich gemacht haben diese vorweihnachtliche Aktion unsere Gewinnsparer", erläuterte Holger Hürten. "Das VR-GewinnSparen bietet neben attraktiven Gewinnmöglichkeiten und dem Spargedanken vor allem auch einen sozialen Aspekt: Mit jedem Dauerlos werden 25 Prozent vom Spieleinsatz von uns dazu verwendet, Menschen in Not sowie soziale oder gemeinnützige Einrichtungen in der Region zu unterstützen."

Jeder Losbesitzer bei der VR-Bank kann demnach mit Stolz sagen, dass er einen Teil zu dieser Zuwendung beigetragen hat.

Die Repräsentanten zeigten sich alle hocherfreut und dankten der VR-Bank für die großzügigen Spenden.

